

# Inhaltsverzeichnis

<b>A. Einleitung</b>	19
I. Problemaufriss	19
II. Begriff der Schiedsbindung	21
III. Sonstige Begriffe und Prämissen	22
1. Schiedsgrundlage	22
2. <i>Societas Europae</i> (SE)	22
3. Organmitglieder	23
IV. Verlauf der Bearbeitung	23
<b>B. Vor- und Nachteile von Schiedsverfahren bei Streitigkeiten zwischen Organmitgliedern und Gesellschaft</b>	25
I. Vertraulichkeit	26
II. Verfahrensgestaltung	27
III. Kompetenz der Schiedsrichter	27
IV. Vollstreckbarkeit des Schiedsspruches	28
V. Verfahrensdauer	29
VI. Keine Präcedenzwirkung	29
VII. Befriedungseffekt	30
VIII. Unparteilichkeit des Schiedsrichters	31
IX. Unvorhersehbarkeit von Entscheidungen	32
X. Kosten	33
XI. Ungeeignetheit für den einstweiligen Rechtsschutz	33
XII. Zwischenergebnis	34
<b>C. Potentielle Streitigkeiten zwischen Organmitgliedern und Gesellschaften und deren Schiedsfähigkeit</b>	36
I. Objektive Schiedsfähigkeit	36
1. Gesetzgeberische Entwicklung der Schiedsfähigkeit im deutschen Recht	36
2. Schiedsfähigkeit nach § 1030 ZPO	37
a) Vermögensrechtliche Ansprüche	38
b) Nicht-vermögensrechtliche Ansprüche	38
c) Verhältnis zwischen Schiedsfähigkeit und Schiedsgrundlage	39
II. Streitigkeiten	40
1. Organschaftliche Streitigkeiten	40
a) Grundsätzliche Erwägungen zur Schiedsfähigkeit	41

b) Streitigkeiten in einer GmbH	41
aa) Organschaftliche Erstattungsansprüche	41
bb) „Entlastungsklage“	42
cc) Beschlussmängelstreitigkeiten	43
(1) Klagebefugnis der Organmitglieder	44
(a) Anfechtungsklage	44
(aa) Ansicht 1: Keine Klagebefugnis von Organmitgliedern	44
(bb) Ansicht 2: Klagebefugnis von Organmitgliedern gem. § 245 Nr. 4, 5 AktG analog	45
(cc) Ansicht 3: Klagebefugnis nur nach § 245 Nr. 5 AktG analog	45
(dd) Ansicht 4: Klagebefugnis bei allen ausführungsbedürftigen Beschlüssen	46
(ee) Ansicht 5: Klagebefugnis bei allen ausführungsbedürftigen Beschlüssen, die nicht gegen Minderheitenrechte verstoßen	47
(ff) Stellungnahme	47
(b) Nichtigkeitsklage	53
(c) Beschlussfeststellungsklage	53
(d) Zwischenergebnis	54
(2) „Schiedsfähigkeit“ von Gesellschafterbeschlüssen einer GmbH	54
(a) Frühe Entwicklungen	55
(b) „Schiedsfähigkeit I“	55
(c) „Schiedsfähigkeit II“	56
(d) Bewertung der vom BGH entwickelten Voraussetzungen	58
(aa) Wirkungserstreckung der Schiedsgrundlage	59
(bb) Beteiligungsmöglichkeit	60
(cc) Besetzung des Schiedsgerichts	61
(dd) Konzentration	63
(e) Organmitglieder als Partei?	65
(aa) Funktion der Rechtskraft gem. §§ 248 Abs. 1 S. 1, 249 AktG	68
(α) Nichtigkeitsklage, §§ 248, 249 AktG	69
(β) Anfechtungsklage, § 248 Abs. 1 S. 1 AktG	71
(γ) Zwischenergebnis	72
(bb) Probleme bei fehlender Schiedsbindung	72
(α) Rechtskrafterstreckung des Schiedsspruches auf die Organmitglieder?	72
(β) Keine Erstreckung der Schiedsgrundlage auf das Organmitglied als Problem der Verfahrenskonzentration	72

(γ) Vertretung der Gesellschaft bei Schiedsklage und Parallelklage durch Geschäftsführer .....	73
(cc) Fazit .....	75
(f) Zwischenergebnis .....	76
dd) Klage eines Geschäftsführers gegen die Abberufung .....	77
ee) Klagen mit Beteiligung von Mitgliedern des fakultativen oder obli- gatorischen Aufsichtsrates .....	78
c) Streitigkeiten in einer AG .....	79
aa) Organschaftliche Erstattungsansprüche .....	79
(1) Organhaftung .....	79
(2) Ansprüche aus dem Wettbewerbsverbot .....	79
bb) „Entlastungsklage“ .....	79
cc) Vergütungs- und Aufwendungsersatzanspruch des Aufsichtsrates ..	80
dd) Informationsansprüche .....	81
(1) § 90 AktG .....	81
(a) Aktiv- und Passivlegitimation bei § 90 AktG .....	81
(aa) § 90 Abs. 3 S. 1 AktG .....	81
(bb) § 90 Abs. 3 S. 2 AktG .....	83
(cc) § 90 Abs. 5 S. 1 AktG .....	84
(dd) Zwischenergebnis .....	84
(b) Schiedsfähigkeit .....	84
(2) § 125 AktG .....	85
(3) § 170 AktG .....	86
ee) Gesellschaftsrechtliche „Organklage?“ .....	86
ff) Fehlerhaftigkeit von Hauptversammlungsbeschlüssen .....	89
(1) Übertragbarkeit der modifizierten Voraussetzungen des BGH ..	89
(2) § 23 Abs. 5 AktG als Hindernis für die Schiedsfähigkeit .....	89
(3) Schiedsgrundlage nach den modifizierten Voraussetzungen in der AG .....	90
(a) Wirkungserstreckung der Schiedsgrundlage .....	90
(b) Beteiligungsmöglichkeit .....	91
(c) Besetzung des Schiedsgerichts .....	91
(d) Konzentration .....	92
(4) Zwischenergebnis .....	92
gg) Fehlerhaftigkeit von Organbeschlüssen .....	93
(1) Fehlerhaftigkeit von Aufsichtsratsbeschlüssen .....	93
(2) Fehlerhaftigkeit von Vorstandsbeschlüssen .....	95
(3) Schiedsfähigkeit .....	97
hh) Abberufung von Vorstandsmitgliedern .....	99
(1) Feststellungsklagen .....	99

(2) Gestaltungsklage, § 84 Abs. 3 S. 4 AktG .....	100
(3) Zwischenergebnis .....	102
ii) Abberufung von Aufsichtsratsmitgliedern .....	103
d) Streitigkeiten in einer SE .....	104
aa) Dualistische SE .....	104
(1) Organschaftliche Erstattungsansprüche/„Entlastungsklage“ .....	104
(2) Vergütungs- und Auslagenersatzanspruch des Aufsichtsorgans .....	105
(3) Informationsansprüche .....	106
(4) Fehlerhaftigkeit von Hauptversammlungsbeschlüssen .....	107
(5) Fehlerhaftigkeit von Organbeschlüssen .....	107
(6) Abberufung von Organmitgliedern .....	107
bb) Monistische SE .....	108
(1) Organschaftliche Erstattungsansprüche/„Entlastungsklage“ .....	108
(2) Vergütungs- und Auslagenersatzanspruch des Verwaltungsrats .....	109
(3) Informationsansprüche .....	109
(4) Fehlerhaftigkeit von Hauptversammlungsbeschlüssen .....	109
(5) Fehlerhaftigkeit von Organbeschlüssen .....	110
(6) Abberufung von Verwaltungsratsmitgliedern .....	110
(7) Abberufung von geschäftsführenden Direktoren .....	111
e) Resümee und Zwischenergebnis .....	111
2. Anstellungsvertragliche Streitigkeiten .....	112
a) Verträge mit Organmitgliedern .....	112
b) Streitigkeiten .....	114
c) Allgemeines Hindernis der Schiedsfähigkeit nach § 101 Abs. 3 ArbGG .....	115
aa) Fiktion des § 5 Abs. 1 S. 3 ArbGG .....	115
bb) Organmitglieder als Arbeitnehmer im Sinne des § 5 Abs. 1 S. 1 ArbGG .....	116
cc) Unionsrechtlicher Arbeitnehmerbegriff .....	117
dd) Reichweite des § 101 Abs. 1 S. 3 i.V.m. § 2 Abs. 1 ArbGG .....	119
ee) Erzwingung der Zuständigkeit des Arbeitsgerichts .....	121
(1) Sic-non-Fälle .....	122
(2) Aut-aut-Fälle und et-et-Fälle .....	124
d) Resümee, Zwischenergebnis und Ausblick .....	125
3. Sonstige Streitigkeiten .....	126
<b>D. Statutarische Schiedsklauseln .....</b>	<b>127</b>
I. Allgemeine Erwägungen zu statutarischen Schiedsklauseln .....	127
1. Abgrenzung zwischen echtem Schiedsgericht und „Schiedsgericht“ als Gesellschaftsorgan .....	127
2. Anwendbares Recht .....	128
a) Meinungsstand .....	129

b) Kritik an den herkömmlichen Begründungsansätzen . . . . .	131
c) Zivilprozessrechtliche Herleitung . . . . .	133
aa) Regelungsfälle des § 1029 ZPO und des § 1066 ZPO . . . . .	133
bb) Subsumtion . . . . .	138
cc) Ergebnis . . . . .	140
3. Gesetzliche Vorgaben . . . . .	140
a) Grundlage: Satzungsautonomie und echte Satzungsbestimmungen . . . . .	141
b) Verfassungsmäßige Vorgaben . . . . .	142
aa) Art. 92 GG – Staatliche Gerichtsbarkeit . . . . .	142
bb) Art. 101 Abs. 1 S. 2 GG – Grundrecht auf den gesetzlichen Richter . . . . .	143
cc) Rechtsstaatsprinzip i.V.m. Art. 2 Abs. 1 GG – allgemeiner Justizgewährungsanspruch . . . . .	145
(1) Herleitung und Schutzbereich . . . . .	145
(2) Eingriff . . . . .	145
(a) Eingriff durch den Gesetzgeber durch § 1066 ZPO . . . . .	146
(b) Eingriff durch die anordnende Partei . . . . .	146
(c) Eingriff durch das „materielle Recht“/mittelbare Drittwirkung . . . . .	147
(aa) Eingriff bei ausdrücklich freiwilligen Schiedsanordnungen . . . . .	148
(bb) Eingriff bei Schiedsanordnungen, die an das Bestehen der Gesellschafter- oder Organstellung anknüpfen und mit Beendigung enden . . . . .	149
(cc) Eingriff von Schiedsanordnungen ohne Lösungsmöglichkeit . . . . .	151
(3) Verfassungsmäßige Legitimation . . . . .	151
(a) Reichweite des Art. 9 Abs. 1 GG . . . . .	153
(b) Verhältnismäßiger Ausgleich bei Wirkung für Organmitglieder . . . . .	155
(aa) Gesellschaftsinterne Streitigkeiten . . . . .	155
(bb) Schuldrechtliche oder sonstige Streitigkeiten . . . . .	157
(cc) Ergebnis . . . . .	158
(c) Besonderheit bei Einpersonen-Gesellschaft mit Fremdgeschäftsführer . . . . .	159
dd) Zwischenergebnis zu den verfassungsmäßigen Vorgaben . . . . .	160
c) Mehrheitserfordernisse bei Einführung einer statutarischen Schiedsklausel für Organmitglieder durch Satzungsänderung . . . . .	160
aa) Qualifizierter Mehrheitsbeschluss oder Zustimmung aller Mitglieder bei statutarischer Schiedsklausel für Gesellschafter . . . . .	162
(1) Meinungsstand . . . . .	162
(2) Stellungnahme . . . . .	164
(a) Stimmerfordernis . . . . .	164

(b) Rechtsfolge bei Verstoß .....	167
(c) Zwischenergebnis .....	168
bb) Exkurs: Umdeutung einer unwirksamen statutarischen Schiedsklausel durch Mehrheitsbeschluss in eine Schiedsvereinbarung nach § 1029 Abs. 1 ZPO .....	168
cc) Durchschlagen der Unwirksamkeit der gesellschaftsbindenden Schiedsklausel auf die organmitgliederbindende Schiedsklausel ...	169
dd) Zwischenergebnis .....	171
d) Zustimmung des Organmitglieds .....	171
aa) Abgrenzung zum Verzicht durch Annahme des Amtes .....	172
bb) Rechtsnatur der Zustimmung .....	173
cc) Verbandsrechtliche Zulässigkeit eines Zustimmungserfordernisses .....	174
dd) Verlust des Charakters als Schiedsanordnung durch Zustimmung? .....	175
ee) Zwischenergebnis .....	175
e) Formvorschriften .....	176
aa) Statutarische Schiedsklausel .....	176
bb) Annahme der Bestellung bei Bestehen einer statutarischen Schiedsklausel .....	178
cc) Zustimmung des Organmitglieds .....	178
dd) Zwischenergebnis .....	179
4. Personale Reichweite: Bindung von Organmitgliedern .....	180
5. Zeitraum der Schiedsbindung .....	180
a) Satzungsänderung ohne Zustimmungsvorbehalt .....	181
b) Satzungsänderung mit Zustimmungsvorbehalt .....	182
c) Schiedsklausel bei Annahme der Bestellung .....	183
6. Resümee und Zwischenergebnis .....	184
II. Besonderheiten bei der GmbH .....	185
1. Statutarische Schiedsklausel ohne Zustimmung des Organmitglieds .....	185
a) Organschaftliche Erstattungsansprüche/„Entlastungsklage“ .....	186
b) Beschlussmängelstreitigkeiten in einer GmbH .....	186
aa) § 245 Nr. 4 AktG analog .....	187
bb) § 245 Nr. 5 AktG analog .....	187
cc) § 249 Abs. 1 S. 1 AktG analog .....	188
dd) Kosten .....	189
ee) Zwischenergebnis .....	190
c) Fehlerhaftigkeit von Beschlüssen des obligatorischen und fakultativen Aufsichtsrates .....	190
d) Abberufung des Geschäftsführers .....	191
e) Abberufung des Aufsichtsrates .....	194
f) Vergütungs- und Aufwendersersatzansprüche des Aufsichtsrates .....	194
g) Informationsansprüche des Aufsichtsrates .....	195

h) Zwischenergebnis .....	197
2. Statutarische Schiedsklausel mit Zustimmung des Organmitglieds .....	198
a) Grundsätzliche Erwägungen zur Reichweite .....	198
b) Ausnahme bei der GmbH: § 64 GmbHG? .....	199
c) Einschub: Statutarische Schiedsklausel als unechte Satzungsbestimmung	200
III. Besonderheiten bei der AG .....	201
1. Satzungsstrenge .....	201
a) Übersicht über den Meinungsstand .....	201
b) Stellungnahme .....	202
c) Zwingende Regelungen zur prozessualen Geltendmachung gesell-	
schaftsrechtlicher Streitigkeiten .....	205
aa) Hauptversammlungsbeschlüsse und Organbeschlüsse .....	205
bb) Abberufung eines Vorstandsmitglieds .....	206
cc) Abberufung eines Aufsichtsratsmitglieds .....	206
dd) Organschaftliche Ersatzansprüche .....	207
(1) § 147 AktG als Spezialvorschrift? .....	208
(2) § 148 AktG als Spezialvorschrift? .....	208
(a) Variante 1: Klageverfahren durch Aktionär .....	209
(b) Variante 2: „Beiladungen“ .....	211
(c) Variante 3: Verfahrensübernahme durch die AG .....	213
(d) Folgerungen .....	213
(3) § 93 Abs. 5 S. 1 AktG als Spezialvorschrift? .....	213
(4) Zwischenergebnis .....	214
ee) „Entlastungsklage“ .....	214
ff) Vergütungs- und Auslagererstattungsansprüche der Aufsichtsrats-	
mitglieder .....	216
gg) Informationsansprüche .....	216
hh) Zwischenergebnis .....	217
d) Fehlerfolgen .....	217
e) Zwischenergebnis .....	218
2. Sachliche Reichweite .....	218
IV. Besonderheiten bei der SE .....	219
1. Satzungsstrenge .....	219
a) Art. 9 Abs. 1 lit. b SE-VO .....	219
b) Art. 9 Abs. 1 lit. c iii SE-VO i.V.m. § 23 Abs. 5 AktG .....	220
c) Zwischenergebnis .....	221
2. Sachliche Reichweite .....	222
V. Auswertung .....	222
1. Statutarische Schiedsklausel in der GmbH-Satzung .....	222
2. Statutarische Schiedsklausel in AG- und SE-Satzungen .....	223

3. Fazit .....	225
<b>E. Vertragliche Schiedsvereinbarung .....</b>	<b>227</b>
I. Rechtsnatur der Schiedsvereinbarung .....	228
II. Zweipersonenschiedsvereinbarung zwischen Gesellschaft und Organmitglied .....	230
1. Zustandekommen einer Schiedsvereinbarung .....	230
a) Abschlusskompetenz .....	231
b) Allgemeine Wirksamkeitsvoraussetzungen und Hindernisse .....	232
aa) Schiedsvereinbarung mit Geschäftsleitern .....	233
(1) Formvoraussetzung: § 1031 Abs. 5 ZPO .....	233
(a) Verbraucherbegriff des § 1031 Abs. 5 ZPO .....	234
(b) Geschäftsleiter als Verbraucher i.S.d. § 1031 Abs. 5 ZPO i.V.m. § 13 BGB .....	237
(aa) Anstellungsvertragliche Streitigkeiten .....	237
(bb) Organschaftliche Streitigkeiten .....	239
(cc) Teleologische Reduktion? .....	240
(c) Zwischenergebnis .....	241
(2) Klausel-RL .....	241
(3) Nationales AGB-Recht .....	246
(a) § 305 Abs. 1 BGB und § 310 Abs. 3 BGB .....	246
(b) Bereichsausnahme, § 310 Abs. 4 S. 1 Var. 3 BGB .....	249
(c) Wertungskontrolle .....	252
(aa) Meinungsstand .....	253
(bb) Stellungnahme .....	254
(d) Zwischenergebnis .....	255
(4) Allgemeine Nichtigkeitsgründe .....	256
(5) Zwischenergebnis .....	257
bb) Schiedsvereinbarungen mit Aufsichtsorganmitgliedern .....	257
c) Zwischenergebnis .....	258
2. Personale und sachliche Reichweite .....	259
a) Grundsatz .....	259
b) Besonderheiten bei der GmbH: Ausnahme bei § 64 GmbHG? .....	261
c) Besonderheiten bei der AG und SE: Durchschlagen der Wirkung sat- zungsrechtlicher Wertungen auf die Schiedsvereinbarung? .....	262
aa) Grundsätzliches .....	262
bb) Schiedsvereinbarung über organschaftliche Ersatzansprüche und § 148 AktG .....	264
cc) Erstreckung auf § 93 Abs. 5 S. 1 AktG .....	266
dd) Schiedsvereinbarung über Abberufung von Aufsichtsorganmitglie- dern aus wichtigem Grund .....	267
d) Ergebnis .....	268



III. Mehrparteienschiedsvereinbarungen .....	269
1. Abschluss mehrseitiger Schiedsvereinbarungen .....	270
a) Entwicklung der Grundsätze am Beispiel der GmbH .....	270
aa) Grundsätzliches .....	271
bb) Zurechnung zur GmbH .....	274
cc) Formerfordernis – Anwendbarkeit des § 1031 ZPO .....	277
b) Übertragung auf AG und SE – § 181 BGB .....	278
c) Praktischer Vertragsschluss .....	279
d) Zwischenergebnis .....	283
2. Erfasste Streitigkeiten und inhaltliche Anforderungen .....	284
3. Wechsel im Personalbestand .....	285
a) Änderung im Gesellschafterbestand .....	285
aa) GmbH .....	285
bb) AG und SE .....	287
b) Änderung auf Organebene .....	289
c) Umsetzung: Vertragsbeitritt .....	289
IV. Auswertung .....	291
1. Zweipersonenschiedsvereinbarung .....	291
2. Mehrpersonenschiedsvereinbarung .....	292
<b>F. Gesamtauswertung und Erkenntnisse .....</b>	<b>294</b>
I. Schiedsbindung von Organmitgliedern .....	294
1. GmbH .....	294
2. AG und SE .....	295
II. Zur Vorzugswürdigkeit des Schiedsverfahrens .....	296
III. Freiwilligkeit als Legitimation für das Schiedsverfahren .....	296
IV. Definition der Schiedsordnung, § 1066 ZPO .....	297
V. Statutarische Schiedsklausel .....	298
VI. Voraussetzungen und Grenzen von Zweipersonenschiedsvereinbarungen ....	298
VII. Mehrparteienschiedsvereinbarungen im Gesellschaftsrecht .....	299
VIII. Organschaftliche Erstattungsansprüche und „Entlastungsklage“ .....	300
IX. Streitigkeiten über Beschlüsse von Gesellschafter- und Hauptversammlungen	300
X. Andere Organbeschlüsse .....	301
XI. Abberufung von Organmitgliedern .....	301
XII. Informationsansprüche .....	303
XIII. Anstellungsvertragliche Streitigkeiten und Arbeitsgerichtsbarkeit .....	303
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>304</b>
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>324</b>